Bitte Gebrauchsanleitung beachten!

INSEKTENIL-LoTox 16.02.2024

Betriebsanweisung (gemäß § 14 Gefahrstoffverordnung)

1. Anwendungsbereich:

Bekämpfung von Schadinsekten.

2. Gefahrstoffbezeichnung:

Chrysanthemum cinerariaefolium, ext.
Piperonylbutoxid
Kohlenwasserstoff-Gemisch, aliphatisch (Isoparaffine)

3. Gefahren für Mensch und Umwelt:

Signalwort: Gefahr

H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

4. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

Präparateetikett/Gebrauchsanleitung beachten.
Persönliche Schutzausrüstung:

Atem- und Augenschutz:	Vorzugsweise Atemschutz-Vollmaske mit Kombinationsfilter A2-P2. Alternativ: Atemschutz-Halbmaske mit Kombinationsfilter (wie oben) sowie seitlich dicht schließende Schutzbrille.
Handschutz:	Spritzschutz-Handschuhe aus Nitril, PVA oder PE/EVAL/PE
Körperschutz:	Standard-Schutzanzug (Pflanzenschutz) bzw. dicht gewebter Overall.

Während und nach der Anwendung im Sprühverfahren sollte gelüftet werden.

5. Verhalten im Gefahrfall:

Geeignete Löschmittel:
Schaum, Sprühwasser oder Wassernebel. Bei kleinen Bränden Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl.
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Augen- und Hautkontakt vermeiden. Für ausreichende Lüftung bzw. ausreichenden Atemschutz sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen:
Verhütung des Eindringens in die Kanalisation, in Oberflächen- und Grundwasser sowie in den Boden.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Einsatz absorbierender Stoffe (z. B. Sägemehl). Reste sicher entsorgen, siehe Nr. 7.

6. Erste Hilfe:

Allgemeine Hinweise:
Schwache Reizung, Trockenheit/Entfettung. Verunreinigte Kleidung wechseln.
Leichte Reizung und Parästhesie - insbesondere der Schleimhäute - möglich nach Kontakt mit Sprühtröpfchen.

Nach Einatmen:	Frische Luft
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser und Seife abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser ausspülen.
Nach Verschlucken:	Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts zu trinken geben. Sofort Arzt zuziehen. Aspirationsgefahr!
Hinweise für den Arzt:	Aspirationsgefahr beachten. Keine Präparate der Adrenalin/Ephedrin-Gruppe verabreichen.

7. Sachgerechte Entsorgung:

Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung von Behältern (PE): vollständig entleeren
Abfallschlüssel: 200139

Entsorgung von Produkt: Unter Beachtung behördlicher Vorschriften der Entsorgungsstelle direkt anliefern.
Abfallschlüssel: 200119

8. Gefährdungsbeurteilung gemäß Gefahrstoffverordnung:

Bei Anwendung von INSEKTENIL-LoTox unter Beachtung der Gebrauchsanleitung und der "Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln" (siehe Nr. 4) treten bei den Beschäftigten keine Gefährdungen für die Gesundheit und Sicherheit auf.